



Information des Gemeinderats vom 29. Mai 2026

Zivilschutzanlage Dorfmatte – Umrüstung der Sanitätshilfsstelle und Modernisierung des Führungsbereichs

Das Regionale Führungsorgan Untere Emme (RFO) betreibt seinen operativen Kommandoposten im Führungsbereich der Zivilschutzanlage. Aufgrund der personellen Erweiterung des RFO bestehen jedoch Platzprobleme. Deshalb wurde geprüft, ob die nicht mehr aktive Sanitätshilfsstelle geräumt und in zusätzliche Zivilschutzplätze umgewandelt werden kann, welche gleichzeitig durch das RFO mitgenutzt werden können.

Das Amt für Bevölkerungsschutz, Sport und Militär hat die geplante Umnutzung geprüft und unterstützt das Vorhaben. In Zusammenarbeit mit dem Amt wurden Offerten für die Umrüstung der Schutzplätze sowie für die technische Modernisierung des Führungsbereichs erarbeitet. Die Kosten belaufen sich auf rund CHF 55'000 für die Umrüstung der Schutzplätze sowie rund CHF 16'500 für die technische Aufrüstung.

Der Gemeinderat hat unter Vorbehalt der Rückvergütung durch das Amt für Bevölkerungsschutz, Sport und Militär die entsprechenden Nachkredite genehmigt. Die Nachkredite gelten auch dann als bewilligt, wenn die Rückvergütung die gesamten Kosten nicht vollständig deckt, da die Gemeinde auf diesem Weg rund 90 zusätzliche Schutzplätze zu vergleichsweise tiefen Kosten schaffen kann.

Ergänzung der Umgebungsbeleuchtung bei der neuen Turnhalle

Im Zusammenhang mit dem Abbruch der alten Turnhalle wurde festgestellt, dass entlang des Zugangswegs von der Solothurnstrasse bis zur neuen Turnhalle eine ausreichende Beleuchtung fehlt. Zwischenzeitlich wurde eine provisorische solarbetriebene Beleuchtung mit Bewegungssensoren installiert. Diese erfüllt die Anforderungen jedoch nur teilweise und wird nun durch eine dauerhafte Lösung ersetzt. Für die Kosten von rund CHF 8'000 wurde ein entsprechender Nachkredit bewilligt.

Offene Kinder- und Jugendarbeit – Neuer Zusammenarbeitsvertrag ab 2027

Mit Schreiben vom 22. Juli 2025 kündigte die Sitzgemeinde Münchenbuchsee die interkommunale Zusammenarbeit im Bereich der Offenen Kinder- und Jugendarbeit per Ende 2026.

Die Gemeinde Utzenstorf hat sich in der Folge bereit erklärt, die Funktion der Sitzgemeinde ab dem 1. Januar 2027 zu übernehmen. Der neue Zusammenarbeitsvertrag mit Utzenstorf wurde durch den Gemeinderat genehmigt.

GEMEINDE BÄTTERKINDEN



Jocelyne Kläy, Geschäftsleiterin

Geht an:

- Politische Parteien der Gemeinde Bätterkinden
- Medien
- Website